

„Liebe Fußballfreunde,

der Deutsche Fußball-Bund hat den heutigen Spieltag in allen Klassen unter das Motto der Aktion „Netz gegen Nazis – mit Rat und Tat gegen Rechtsextremismus“ gestellt. Damit soll auf allen Fußballplätzen im Land ein Signal gesetzt werden: gegen Intoleranz, Fremdenfeindlichkeit, Gewalt und Rassismus.

Leider gibt es auch im Fußball dafür immer wieder erschreckende Beispiele. Deshalb hat sich der DFB entschlossen, die Aktion „Netz gegen Nazis“, die die Wochenzeitung DIE ZEIT ins Leben gerufen hat, zu unterstützen. Netz gegen Nazis ist ein Internetportal, das Auskunft gibt und Fragen beantwortet, die wir uns alle immer wieder stellen. Zum Beispiel: Wie reagiere ich, wenn plötzlich in der Kabine, auf der Tribüne, im Vereinsheim ausländerfeindliche Parolen die Runde machen? Netz gegen Nazis ist eine Aktion der Wochenzeitung DIE ZEIT. Sie gibt Ratschläge, wie jeder sich im Alltag gegen rechtsextremistische Tendenzen zur Wehr setzen kann. Netz-gegen-Nazis funktioniert nach dem Motto: Wer handeln will, muss sich vorher informieren.

Deshalb empfiehlt der DFB allen Fußballern im Lande, Kindern und Erwachsenen, Männern und Frauen, allen Eltern, Fans und Betreuern: Informiert Euch über die Gefahren des Rechtsextremismus. Sie lauern auch dort, wo man sie nicht vermutet. Informiert Euch auf www.netz-gegen-nazis.de.“